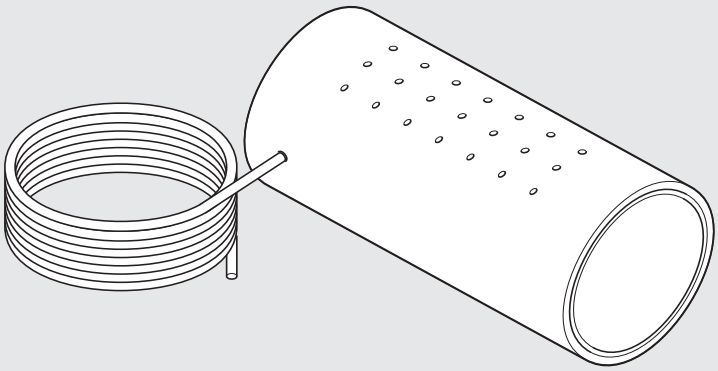
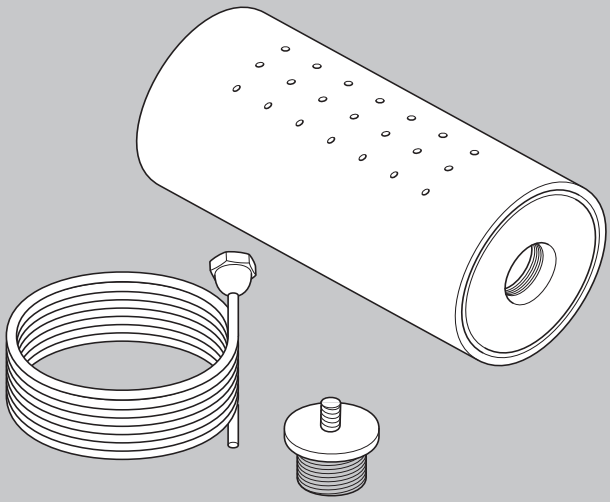
GMBH

WETRAX

ROCKEX & RSL-SYSTEME

EINBAUANWEISUNGEN





FEBRUAR 2021 | VERSION 1.01 | ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Von WETRAX
www.wetraxgmbh.de

INHALTSVERZEICHNIS

1. VORWORT 4

1.1 Benutzerbeschreibung 4
1.2 Erläuterung der verwendeten Schreibweisen 4
1.3 Erläuterung der Sicherheitshinweise 4
1.4 Hinweise zur Aufbewahrung 5
1.5 Beschaffung von Unterlagen und Informationen 5

2 PRODUKTBESCHREIBUNG 6

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung und vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung 6
2.2 Systemübersicht 6
2.3 Technische Daten 7
2.4 Produktkonformität 9
2.5 Produktbestandteile 9
2.5.1 Produktbestandteile des RockEX-Systems 9
2.5.2 Produktbestandteile der RSL-Systeme 10

3 SICHERHEITSHINWEISE 11

3.1 Sichere Anwendung des Produkts 11
3.2 Bildzeichen 12
3.3 Mögliche gesundheitliche Folgen 12
3.3.1 Mögliche Symptome bei Kontakt mit dem Aerosol. 12
3.3.2 Erste-Hilfe-Maßnahmen 12
3.3.3 Empfehlungen für die Behandlung durch den Rettungsdienst 12

4 EINBAU DES PRODUKTS 13

4.1 Verpackungsinhalt prüfen 13
4.2 Die geeignetste Position für den Feuerlöscher ermitteln 14
4.3 Den Feuerlöscher mit Montageschellen I anbringen 15
4.4 Den Feuerlöscher mit Montageschellen II anbringen 16
4.5 Den Thermozünder für die RSL-Systeme anbringen 19
4.6 Den Einbau abschließen 19

5 INSTANDHALTUNG UND INSPEKTION 21

5.1 Das Produkt instand halten 21
5.2 Das Produkt inspizieren 21

6 FEHLERSUCHE 23

7 ENTSORGUNG 24

7.1 Das Produkt demontieren 24
7.2 Recycling und Entsorgung des Produkts 24
7.3 Entsorgung von Verpackungsabfällen 24

8 ANHANG 25

8.1 Sicherheitsdatenblatt 25
8.2 Prüfprotokoll 25

1. VORWORT

1.1 BENUTZERBESCHREIBUNG

Diese Einbauanleitung ist für den Endbenutzer des RockEX- oder RSL-Systems bestimmt. Der Endbenutzer ist der Besitzer eines motorisierten Fahrzeugs oder Schiffs, der ein RockEX- oder RSL-System in den Motorraum seines Fahrzeugs oder Schiffs einbauen möchte. Der Benutzer muss nicht geschult oder zertifiziert sein, um das RockEX- oder RSL-System einzubauen.

1.2 ERLÄUTERUNG DER VERWENDETEN SCHREIBWEISEN

In diesem Dokument werden folgende Schreibweisen verwendet:

Fett

Namen von Produktelementen, Prozessen, Diensten und Hilfsmitteln.

Kursiv

Titel von Publikationen, auf die im Text verwiesen wird,

Hervorhebungen (z. B. neue Begriffe)

Variablen.

1.3 ERLÄUTERUNG DER SICHERHEITSHINWEISE

⚠WARNUNG

Warnung bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.

HINWEIS

Bezeichnet Informationen, die als wichtig erachtet werden, aber nicht gefahrenrelevant sind.

⚠VORSICHT

Vorsicht bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

1.4 HINWEISE ZUR AUFBEWAHRUNG

Stellen Sie sicher, dass jede Person, die das Produkt benutzt, diese Anleitung und die darin enthaltenen Sicherheitshinweise gelesen und verstanden hat, bevor sie das Produkt benutzt. Bei Nichtbeachtung können Sachschäden, schwere Verletzungen oder Tod die Folge sein.

Befolgen Sie alle Anweisungen. Nur so werden Feuer, Explosionen oder andere Gefahren vermieden, die zu Sachschäden und/oder schweren bis tödlichen Verletzungen führen können.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf und geben Sie sie an nachfolgende Benutzer des Produkts weiter.

Das Produkt darf nur für die vom Hersteller beschriebenen Anwendungszwecke eingesetzt werden. Jede davon abweichende oder darüber hinausgehende Anwendung ist unfachmännisch und als gefährlich einzustufen. Der Hersteller kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die durch Fehler oder die unbeabsichtigte bzw. unsachgemäße Verwendung des Produkts entstehen.

1.5 BESCHAFFUNG VON UNTERLAGEN UND INFORMATIONEN

Die neuste Version der Einbauanleitung, der Sicherheitshinweise, der technischen Informationen und weiterer Produktdokumentationen finden Sie unter folgender Adresse:

wetraxgmbh.de/support

Für Fragen, Informationen, technische Unterstützung oder Bestellhinweise wenden Sie sich an den Hersteller:

Wetrax GmbH

Schüttelgrabenring 17

71332 Waiblingen

Deutschland

Tel.: 071519596212

E-Mail: info@wetraxgmbh.de

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG UND VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARE FEHLANWENDUNG

Das RockEX- und das RSL-System sind als Feuerlöschanlagen zur Brandbekämpfung in den Motorräumen von Autos oder anderen motorisierten Fahrzeugen und Schiffen vorgesehen.

Das Produkt ist nicht zur Verwendung als Feuerlöschanlage an anderen Orten als in den Motorräumen von Autos und anderen motorisierten Fahrzeugen oder Schiffen bestimmt. Wenden Sie sich für andere Anwendungszwecke zuerst an Wetrax.

Verwenden Sie das Produkt nur innerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Leistungsgrenzen.

Das Produkt darf nur in Übereinstimmung mit den in dieser Anleitung beschriebenen Anweisungen verwendet werden.

Eine andere als die in dieser Anleitung beschriebene Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Sie führt außerdem zum Erlöschen der Garantie.

2.2 SYSTEMÜBERSICHT

Das RockEX- und das RSL-System bestehen aus einem Aktivierungskabel und einem Löschgenerator. Das Aktivierungskabel reagiert bei einer Temperatur von über 180°C bzw. bei Kontakt mit einem Funken oder einer offenen Flamme, und aktiviert den Löschgenerator innerhalb von 10 Sekunden. Das Löschaerosol verteilt sich dann innerhalb von 3 bis 10 Sekunden im gesamten Motorraum und verhindert den Ausbruch eines Brandes.

Die RSL-Systeme werden mit separatem Thermozünder und Aktivierungskabel geliefert, während im RockEX-System der Zünder und das Aktivierungskabel integriert sind. Die Löschanlagen arbeiten unabhängig und ohne externe Stromversorgung.

2.3 TECHNISCHE DATEN

Parameter	Einheit			
Gerätename	RockEX	RSL200CR	RSL400CR	RSL800CR
Serien-/Chargennummer				
Herstellungsdatum				
Herstellungsort	Finnland	Finnland	Finnland	Finnland
Technische Lebensdauer des Generators	15 Jahre	15 Jahre	15 Jahre	15 Jahre
Lebensdauer des Generators	15 Jahre	15 Jahre	15 Jahre	15 Jahre
Lagerfähigkeit des Generators	15 Jahre	15 Jahre	15 Jahre	15 Jahre
Umgebungstemperatur-bereich bei Lagerung	-50 bis +65°C	-50 bis +65°C	-50 bis +65°C	-50 bis +65°C
Luftfeuchtigkeitsbereich bei Lagerung	0 - 70%	0 - 70%	0 - 70%	0 - 70%
Maximales Löschpotential	2,5 m^3	2,5 m^3	5 m^3	10 m^3
Abmessungen [T x L]	76 x 163 mm	76 x 163 mm	76 x 287 mm	105 x 292 mm
Gewicht des Aerosols	200 g	200 g	400 g	800 g
Gesamtgewicht	1700 g	1700 g	3200 g	5500 g
Gehäusematerial	Pulverbe-schichteter Stahl	Pulverbe-schichteter Stahl	Pulverbe-schichteter Stahl	Pulverbe-schichteter Stahl
Geeignet für folgende Brandklassen nach EN 2	A B C F	ABCF	ABCF	ABCF

Freisetzungsverzögerung	<3 s	<3 s	<3 s	<3 s
Spritzdauer	<8 s	<8 s	<8 s	<8 s
Sicherheitsabstand Gehäuse	<200°C bei 5 - 25 mm	<200°C bei 5 - 25 mm	<200°C bei 5 - 25 mm	<200°C bei 5 - 25 mm
Sicherheitsabstand Auslass	<200°C: 20 mm <75 °C: 250 mm	<200°C: 20 mm <75 °C: 250 mm	<200°C: 20 mm <75 °C: 250 mm	<200°C: 20 mm <75 °C: 400 mm
Temperaturbereich im Einsatz	-50°C bis +95°C	-50°C bis +95°C	-50°C bis +95°C	-50°C bis +95°C
Luftfeuchtigkeitsbereich im Einsatz	0 - 98%	0 - 98%	0 - 98%	0 - 98%
Schwingungsbereich im Einsatz	3 g bei 50 - 150 Hz	3 g bei 50 - 150 Hz	3 g bei 50 - 150 Hz	3 g bei 50 - 150 Hz
Korrosionsbeständigkeit	übertrifft UL 1058	übertrifft UL 1058	übertrifft UL 1058	übertrifft UL 1058
Schutzklassen	IP 55 / IK 10	IP 55 / IK 10	IP 55 / IK 10	IP 55 / IK 10

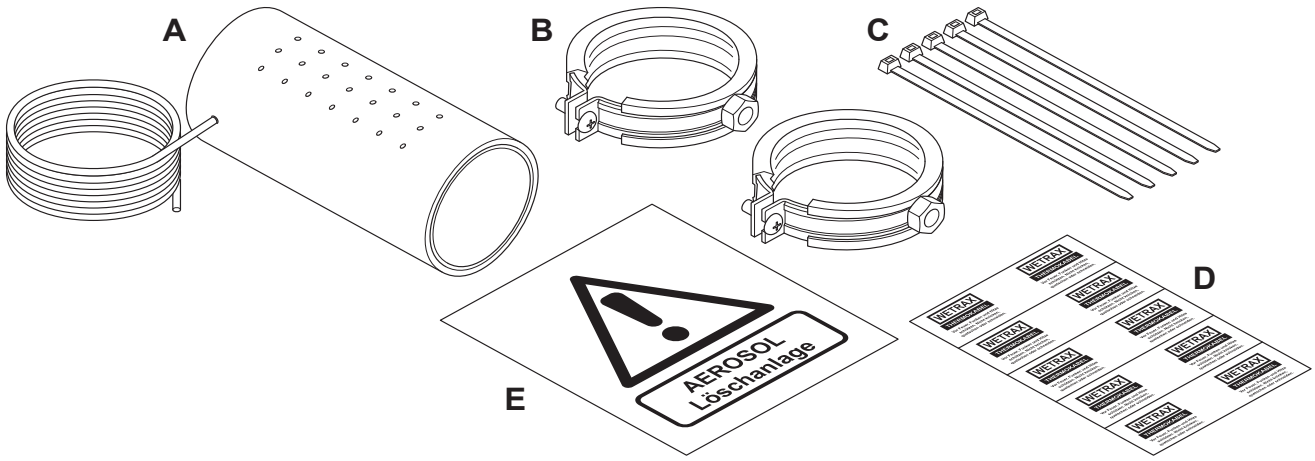
2.4 PRODUKTKONFORMITÄT

Das Produkt entspricht den folgenden relevanten Produktsicherheitsnormen:

- DIN EN 15276-1:2019
- DIN EN 15276-2:2019
- UNECE RlO7
- UN ECE Regelung Nr. 107
- GOST R 53280:2009
- GOST R 53284:2009
- IMO MSC/Circ. 1270
- ISO 15779:2011
- NFPA 2010:2015
- UL 2775

2.5 PRODUKTBESTANDTEILE

2.5.1 PRODUKTBESTANDTEILE DES ROCKEX-SYSTEMS



A. Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel

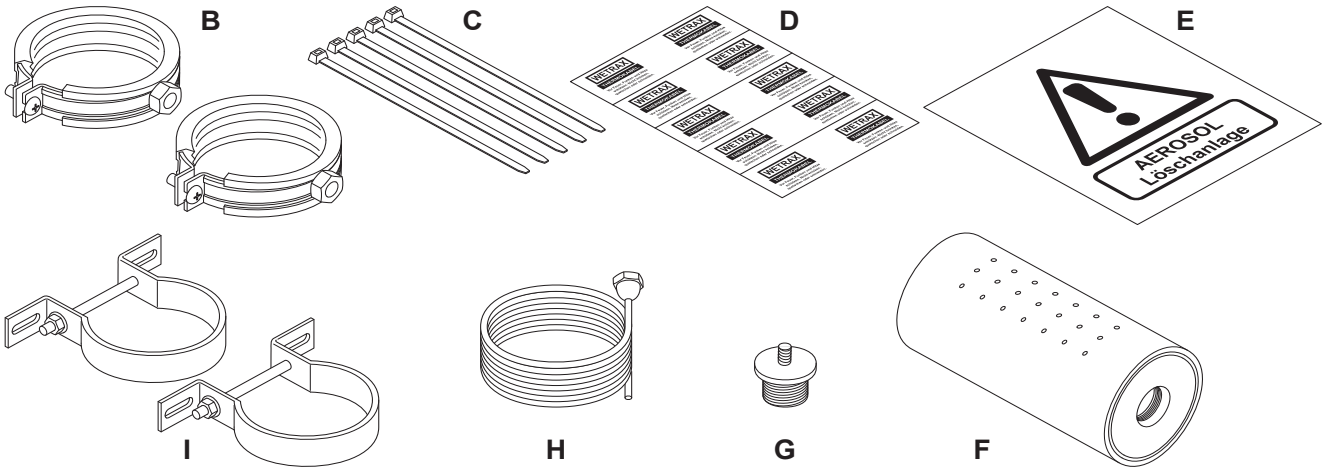
B. Montageschellen I

C. Kabelbinder

D. Warnaufkleber fürs Aktivierungskabel

E. Warnaufkleber für den Motorraum

2.5.2 PRODUKTBESTANDTEILE DER RSL-SYSTEME



B. Montageschellen I

C. Kabelbinder

D. Warnaufkleber fürs Aktivierungskabel

E. Warnaufkleber für den Motorraum

F. Löschgenerator (RSL200CR, RSL400CR oder RSL800CR)

G. Thermozünder

H. Aktivierungskabel

I. Montageschellen II

3 SICHERHEITSHINWEISE

⚠WARNUNG

Lesen und verstehen Sie diese Anleitung einschließlich der Sicherheitshinweise, bevor Sie das Produkt einbauen. Bei Nichtbeachtung können schwere Verletzungen oder Tod die Folge sein.

3.1 SICHERE ANWENDUNG DES PRODUKTS

- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen müssen beaufsichtigt bzw. zum sicheren Einsatz des Produkts unterwiesen werden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen dieses Produkt weder benutzen noch zum Spielen verwenden und müssen jederzeit beaufsichtigt werden.
- Lassen Sie Kinder niemals mit dem Verpackungsmaterial unbeaufsichtigt. Kinder unterschätzen häufig die davon ausgehenden Gefahren.
- Die technische Lebensdauer des Produkts beträgt 15 Jahre. Entsorgen Sie das Produkt, wenn seine Lebensdauer abgelaufen ist.
- Verwenden Sie das Produkt nur innerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Leistungsgrenzen.
- Verwenden Sie das Produkt nur, wenn es richtig und vollständig eingebaut wurde. Beachten Sie, dass der Hersteller nicht für Werkzeug- und/oder Personenschäden verantwortlich gemacht werden kann, die durch den falschen Einbau des Produkts entstehen.
- Halten Sie das Produkt stets von ätzenden Substanzen fern.
- Bewahren Sie die Anleitung jederzeit zum späteren Nachschlagen auf. Die Informationen in dieser Anleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Transportieren und lagern Sie das Produkt immer in seiner Originalverpackung.
- Lagern Sie das Produkt immer an einem dunklen, kühlen und trockenen Ort und halten Sie es außer der Reichweite von Kindern.
- Die auf das Produkt wirkenden Schwingungen müssen auf ein Mindestmaß beschränkt werden und dürfen niemals den angegebenen Schwingungsbereich überschreiten.
- Halten Sie das Produkt von offenen Flammen fern.
- Entfernen Sie das Produkt, bevor Sie im Motorraum, in dem das Produkt eingebaut ist, mit offener Flamme arbeiten.
- Führen Sie Arbeiten am Produkt immer in einer gut belüfteten Umgebung durch.
- Halten Sie Abstand, solange der Generator aktiv ist.
- Berühren Sie weder den Generator noch das Aerosol während und unmittelbar nach der Aktivierung.

3.2 BILDZEICHEN

Zeichen	Bedeutung
	Dieser Aufkleber weist darauf hin, dass dieser Motorraum mit einem RockEX- oder RSL-System ausgestattet ist.
	Dieser Aufkleber weist auf das Aktivierungskabel des RockEX- oder RSL-Systems hin.

3.3 MÖGLICHE GESUNDHEITLICHE FOLGEN

⚠WARNUNG

Falls ein Feuerlöscher auslöst, ist darauf achten, das Aerosol nicht einzuatmen. Halten Sie Abstand vom Motorraum des Fahrzeugs oder Schiffs und verständigen Sie sofort die Feuerwehr. Berühren Sie weder einen gerade ausgelösten Generator noch das freigesetzte Aerosol. Bei Nichtbeachtung können Verbrennungen und andere schwere Verletzungen die Folge sein.

3.3.1 MÖGLICHE SYMPTOME BEI KONTAKT MIT DEM AEROSOL.

Reizung der Schleimhäute, Kopfschmerzen, Übelkeit, Ruhelosigkeit mit trockenem Husten und Atemnot, Reaktionsverzögerungen. Der dauerhafte Aufenthalt in Räumen, die mit Löschmittel versetzt sind, kann sich als lebensbedrohlich erweisen.

3.3.2 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bringen Sie die Person, die mit dem Aerosol in Kontakt gekommen ist, an die frische Luft. Wenn die Person nicht atmet, leiten Sie die Mund-zu-Mund-Beatmung ein. Eine autorisierte Person kann außerdem die Sauerstoffversorgung mithilfe eines Geräts übernehmen.

3.3.3 EMPFEHLUNGEN FÜR DIE BEHANDLUNG DURCH DEN RETTUNGSDIENST

Es ist die gleiche Behandlung wie bei einer Kohlenmonooxid- oder Stickstoffoxidvergiftung anzuwenden.

4 EINBAU DES PRODUKTS

⚠WARNUNG

Halten Sie das Produkt von möglichen Zündquellen fern und rauchen Sie nicht in der Nähe des Produkts.

Dieses Produkt ist nicht dafür bestimmt, durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten eingebaut zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt.

Entfernen Sie immer die gesamte Verpackung, bevor Sie das Produkt einbauen.

Entfernen Sie niemals die roten Aufkleber auf den Düsen des Löschgenerators

Erforderliches Werkzeug:

Für das RockEX-System:

- Bohrmaschine
- M8-Bohrer
- 2 x M8-Schrauben (Länge hängt von der Dicke der Blechwand ab, siehe *Schritt 4*)
- 2 x M8-Federscheiben

Für die RSL-Systeme:

- Bohrmaschine
- M6-Bohrer
- 4 x M6-Schrauben (Länge hängt von der Dicke der Blechwand ab, siehe *Schritt 4*)
- 4 x M6-Federscheiben

4.1 VERPACKUNGSINHALT PRÜFEN

1. Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Komponenten in der Verpackung enthalten sind:

Für das RockEX-System (siehe *2.5.1 Produktbestandteile des RockEX-Systems*):

- Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel
- Montageschellen I
- Kabelbinder
- Aufkleber fürs Aktivierungskabel
- Aufkleber mit Warnzeichen "Aerosol-Löschanlage" für den Motorraum

Für die RLS-Systeme (siehe *2.5.2 Produktbestandteile der RSL-Systeme*):

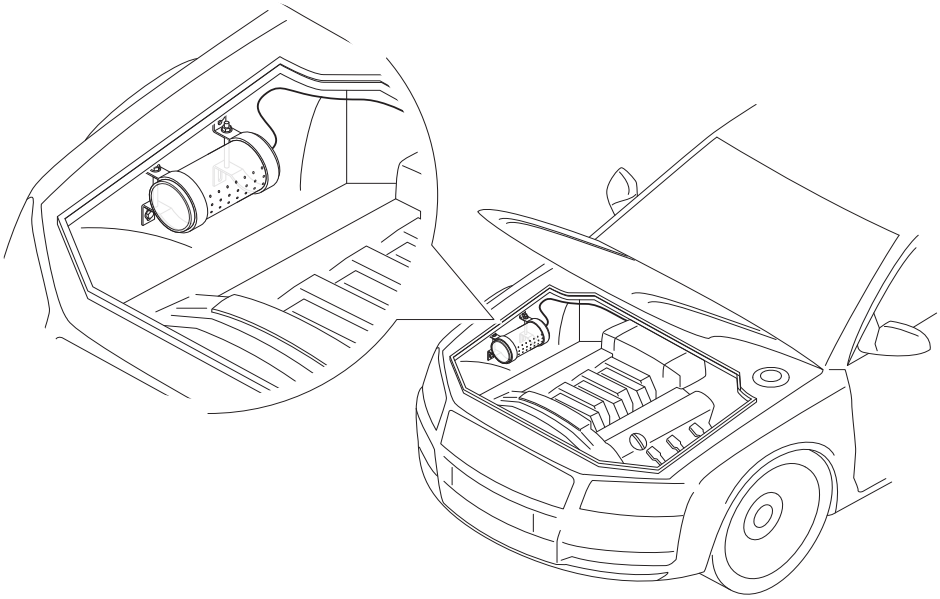
- Löschgenerator (RSL200CR, RSL400CR oder RSL800CR)
- Thermozünder
- Aktivierungskabel
- Montageschellen I
- Montageschellen II

- Kabelbinder
- Warnaufkleber fürs Aktivierungskabel
- Warnaufkleber für den Motorraum

2. Stellen Sie sicher, dass der **Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel** Ⓐ bzw. der **Löschgenerator** Ⓕ, der **Thermozünder** Ⓖ und das **Aktivierungskabel** Ⓗ unbeschädigt sind. ***HINWEIS*** Sollte eine dieser Komponenten beschädigt sein, unterbrechen Sie den Einbau und wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

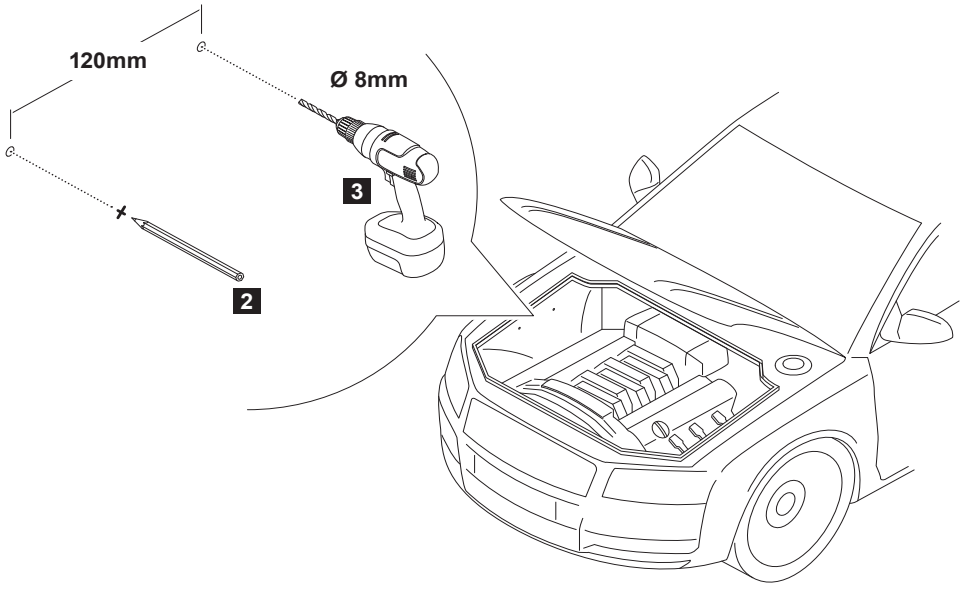
4.2 DIE GEEIGNETSTE POSITION FÜR DEN FEUERLÖSCHER ERMITTELN

1. Suchen Sie eine Position im Motorraum, an der Sie den **Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel** Ⓐ bzw. den **Löschgenerator** Ⓕ anbringen können. Vergewissern Sie sich
   - dass die Position über eine Blechwand verfügt, an der die 2 **Montageschellen I** Ⓑ bzw. **Montageschellen II** Ⓘ sicher verschraubt werden können. ***HINWEIS*** Ersatzweise können handelsübliche, gummierte Rohrschellen verwendet werden.
   - dass zu Motorkomponenten, die durch das austretende heiße Aerosol und das Gehäuse beschädigt werden könnten, sicherer Abstand gehalten wird. Siehe *2.3 Technische Daten, Sicherheitsabstand Gehäuse sowie Sicherheitsabstand Auslass.*
   - dass die Auslassöffnungen am Generator auf wahrscheinliche Brandbereiche und nicht auf Öffnungen gerichtet sind.
   - dass die Auslassöffnungen am Generator weder verstopft noch verdeckt sind, um die ungehinderte Freisetzung des Aerosols zu ermöglichen.
   - dass die Auslassöffnungen am Generator nicht auf Ausgänge, Lüftungsanlagen oder andere Öffnungen gerichtet sind.
   - dass kein direkter Kontakt zu sehr heißen Komponenten, z. B. der Abgasanlage, dem Turbolader etc., besteht.

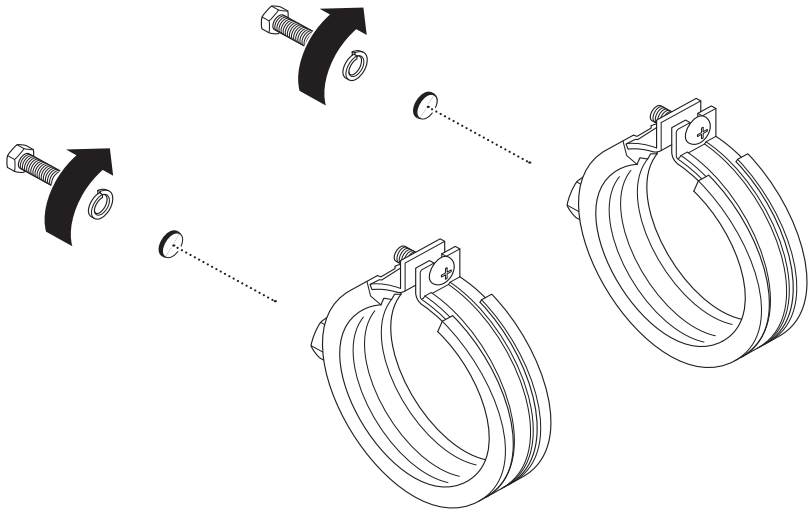


4.3 DEN FEUERLÖSCHER MIT MONTAGESCHELLEN I Ⓑ ANBRINGEN

1. Ermitteln Sie, ob **Montageschellen I** Ⓑ oder **Montageschellen II** Ⓘ zu verwenden sind, siehe *2.5 Produktbestandteile*. ***HINWEIS*** Wenn **Montageschellen II** Ⓘ verwendet werden, fahren Sie mit *4.4 Den Feuerlöscher mit Montageschellen II* Ⓘ *anbringen* fort.
2. Markieren Sie an der Blechwand zwei Stellen (in 120 mm Abstand), an denen Sie die **Montageschellen I** Ⓑ anbringen wollen. ***HINWEIS*** Der Löschgenerator kann frei im Motorraum positioniert werden, solange er die in *4.2 Schritt 1* genannten Anforderungen erfüllt.
3. Bohren Sie die beiden Löcher mit einer Bohrmaschine und einem 8-mm-Bohrer.

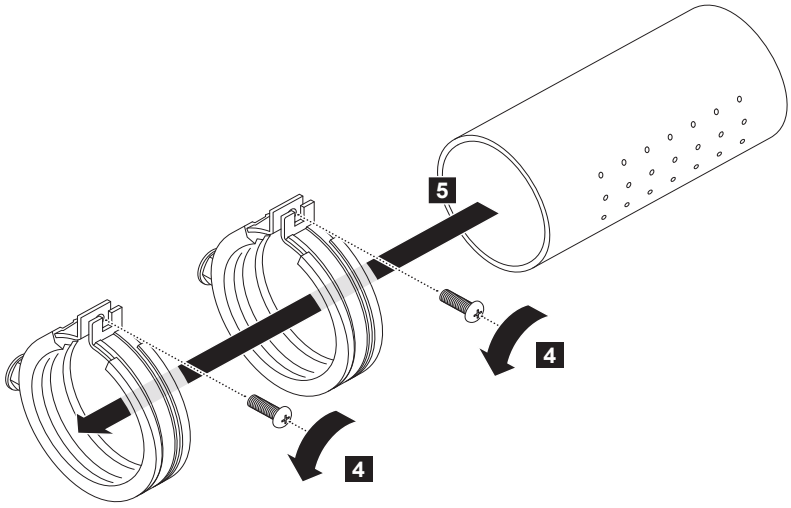


4. Befestigen Sie die **Montageschellen I** Ⓑ mit den zwei 8M-Schrauben und den zwei 8M-Federscheiben an der Blechwand. ***HINWEIS*** Bestimmen Sie die Länge der Schraube anhand der Dicke der Blechwand und der Federscheiben.



5. Öffnen Sie die beiden **Montageschellen I** Ⓑ vollständig, indem Sie die integrierte Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen.

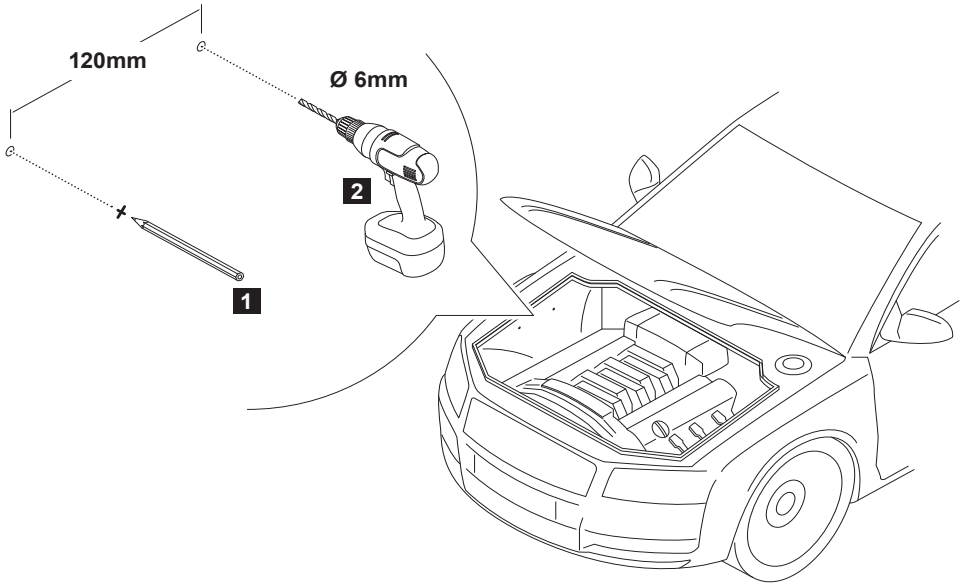
6. Platzieren Sie den **Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel** Ⓐ bzw. den **Löschgenerator** Ⓕ in den beiden **Montageschellen I** Ⓑ. ***HINWEIS*** Die Auslassöffnungen des Generators, die mit einem roten Aufkleber abgedeckt sind, müssen in den Bereich zeigen, der im Falle eines ausbrechenden Brandes zu schützen ist.



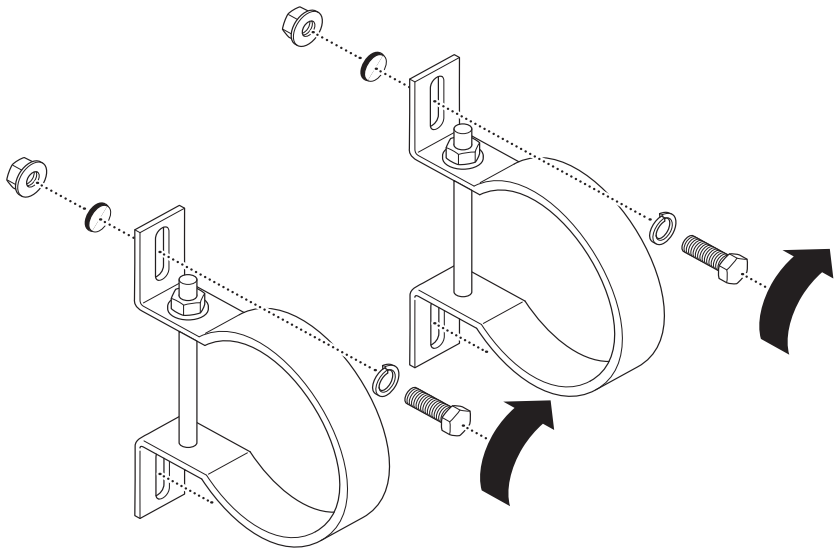
7. Schließen Sie die beiden **Montageschellen I** Ⓑ, indem Sie die integrierte Schraube im Uhrzeigersinn drehen, bis der **Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel** Ⓐ bzw. der **Löschgenerator** Ⓕ befestigt ist.

4.4 DEN FEUERLÖSCHER MIT MONTAGESCHELLEN II Ⓘ ANBRINGEN

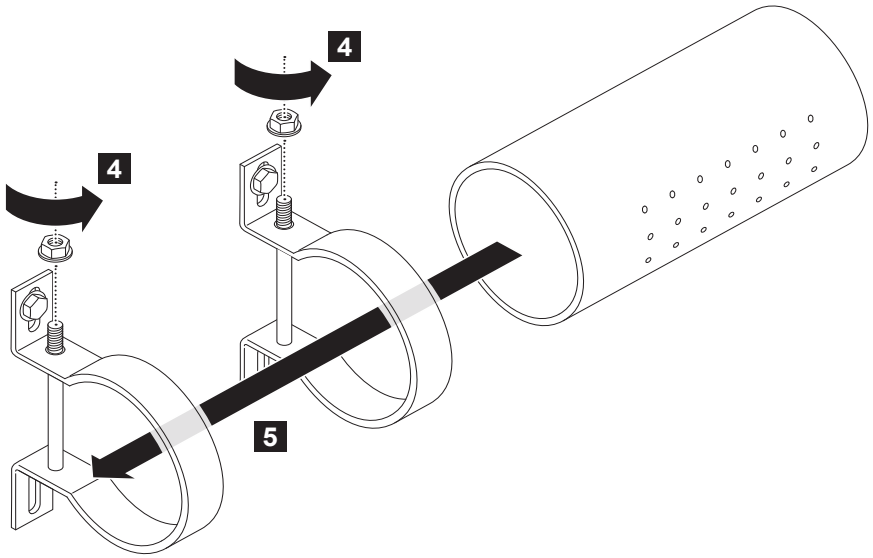
1. Markieren Sie an der Blechwand, an der Sie den Löschgenerator anbringen wollen, zwei Stellen für die oberen Löcher der beiden **Montageschellen II** Ⓘ. Setzen Sie die Markierungen in einem Abstand von ca. 120 mm zueinander. ***HINWEIS*** Der Löschgenerator kann frei im Motorraum positioniert werden, solange er die in *4.2 Schritt 1* genannten Anforderungen erfüllt.
2. Bohren Sie mit einer Bohrmaschine und einem 6-mm-Bohrer die beiden Löcher an die markierten Stellen.



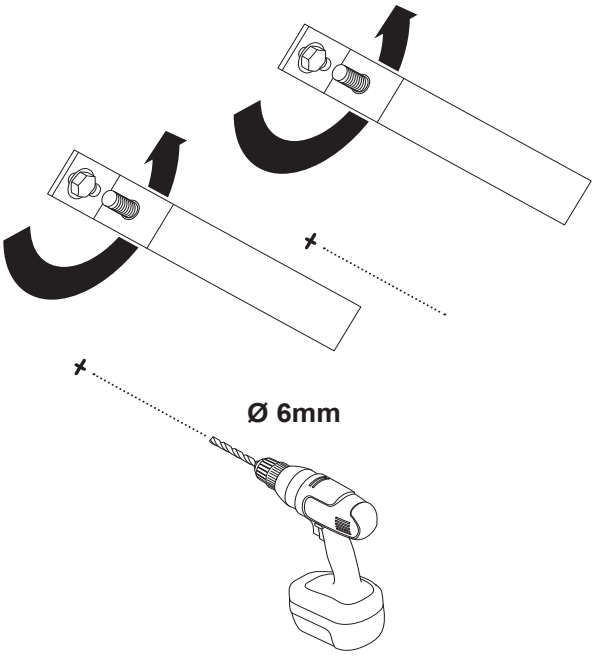
3. Befestigen Sie die **Montageschellen II** Ⓘ über die oberen Löcher mit zwei 6M-Schrauben und zwei 6M-Federscheiben an der Blechwand. ***HINWEIS*** Bestimmen Sie die Länge der Schraube anhand der Dicke der Blechwand und der Federscheiben.



4. Öffnen Sie die beiden **Montageschellen II** Ⓘ, indem Sie die integrierte Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der **Löschgenerator** Ⓕ genug Platz hat.
5. Platzieren Sie den **Löschgenerator** Ⓕ vorsichtig in den beiden **Montageschellen II** Ⓘ. ***HINWEIS*** Schließen Sie die **Montageschellen II** Ⓘ noch nicht.



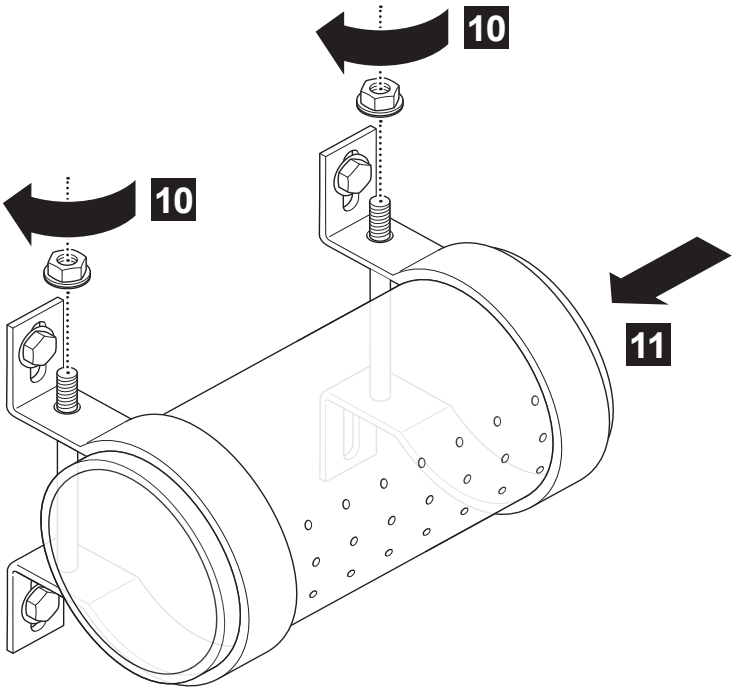
6. Markieren Sie zwei Stellen für die unteren Bohrungen der beiden **Montageschellen II** Ⓘ an der Blechwand.
7. Entfernen Sie den **Löschgenerator** Ⓕ vorsichtig aus den beiden **Montageschellen II** Ⓘ.
8. Bohren Sie mit einer Bohrmaschine und einem 6-mm-Bohrer die beiden Löcher an die markierten Stellen. ***HINWEIS*** Drehen Sie die **Montageschellen II** Ⓘ zur Seite, damit sie den Bohrer nicht behindern.



9. Befestigen Sie die **Montageschellen II** Ⓘ über die unteren Löcher mit zwei 6M-Schrauben und zwei 6M-Federscheiben an der Blechwand.

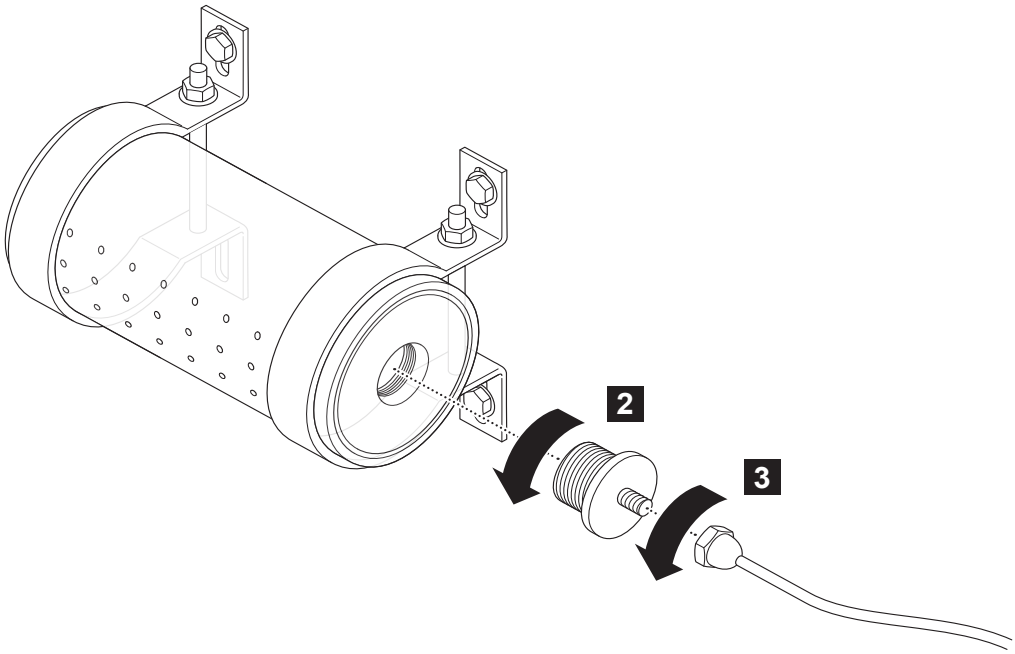
10. Platzieren Sie den **Löschgenerator** Ⓕ vorsichtig in den beiden **Montageschellen II** Ⓘ. ***HINWEIS*** Die Auslassöffnungen des Generators, die mit einem roten Aufkleber abgedeckt sind, müssen in den Bereich zeigen, der im Falle eines ausbrechenden Brandes zu schützen ist.

11. Schließen Sie die beiden **Montageschellen II** Ⓘ, indem Sie die integrierte Schraube im Uhrzeigersinn drehen, bis der **Löschgenerator** Ⓕ befestigt ist.



4.5 DEN THERMOZÜNDER FÜR DIE RSL-SYSTEME ANBRINGEN

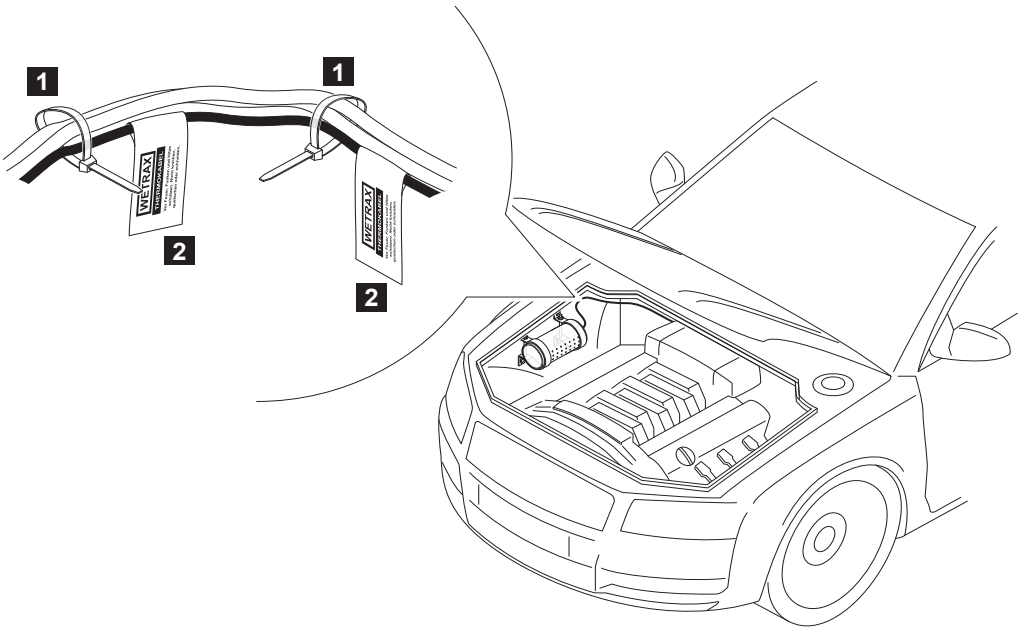
1. Ermitteln Sie, ob Sie ein RSL-System mit einem separaten **Thermozünder** Ⓖ verwenden, siehe *2.5 Produktbestandteile*. ***HINWEIS*** Wenn Sie ein RockEX-System mit integriertem Zünder verwenden, fahren Sie mit *4.6 Den Einbau abschließen* fort.
2. Befestigen Sie den **Thermozünder** Ⓖ , indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn in die linke Seite des **Löschgenerators** Ⓕ schrauben. **WARNUNG!** Um Schäden am O-Ring zu vermeiden, darf das Drehmoment von 8 Nm nicht überschritten werden.
3. Befestigen Sie das **Aktivierungskabel** Ⓗ, indem Sie es gegen den Uhrzeigersinn in den **Thermozünder** Ⓖ schrauben. **WARNUNG!** Um Schäden am O-Ring zu vermeiden, darf das Drehmoment von 8 Nm nicht überschritten werden.



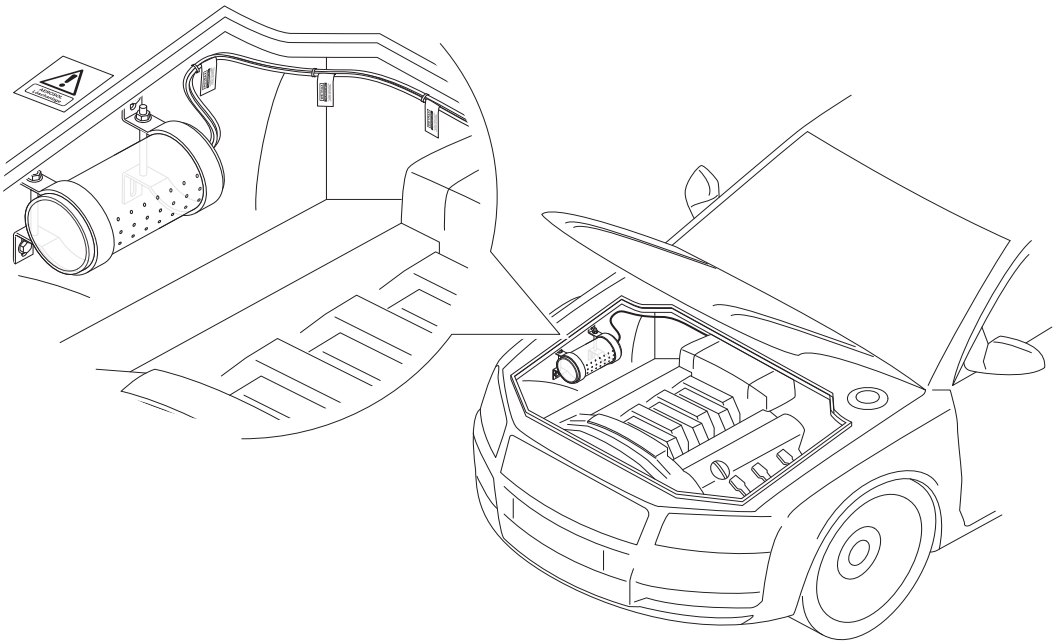
4.6 DEN EINBAU ABSCHLIESSEN

1. Befestigen Sie das Aktivierungskabel mit den **Kabelbindern** © an vorhandenen Kabelwegen. Halten Sie ca. 30 bis 40 cm Abstand zwischen den einzelnen Kabelbindern. **WARNUNG!** Das Aktivierungskabel darf nicht in nächster Nähe zu Motorkomponenten angebracht werden, die heiß werden können, z. B. Abgasanlage, Turbolader, etc. ***HINWEIS*** Die **Kabelbinder** © müssen locker befestigt sein, um Schäden am Aktivierungskabel zu vermeiden.

2. Befestigen Sie die **Warnaufkleber fürs Aktivierungskabel** Ⓓ in der Nähe der **Kabelbinder** Ⓒ um das Kabel.



3. Befestigen Sie den **Warnaufkleber für den Motorraum** Ⓔ in unmittelbarer Nähe zur Löschanlage, damit er beim Öffnen der Motorhaube gut sichtbar ist.



5 INSTANDHALTUNG UND INSPEKTION

⚠WARNUNG

- Alle Personen, von denen zu erwarten ist, dass sie das Gerät inspizieren, testen, instand halten oder bedienen werden, müssen den Inhalt dieses Handbuchs gelesen und verstanden haben.
- Trennen Sie immer das Aktivierungskabel des RSL-Systems, bevor Sie irgendwelche Wartungsarbeiten am RSL-System durchführen.

5.1 DAS PRODUKT INSTAND HALTEN

⚠WARNUNG

- Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungstücher oder Chemikalien zur Reinigung des Produkts, da diese die Oberfläche beschädigen können. Reinigen Sie das Produkt immer mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie das Produkt niemals mit einem Hochdruckreiniger, um Schäden am Aktivierungskabel und der Zündanlage zu vermeiden.

Die RockEX- und RSL-Systeme müssen einer monatlichen Instandhaltung unterzogen werden.

Die Instandhaltungsaufgaben werden nach folgendem Plan durchgeführt:

Aufgabe	Häufigkeit
Führen Sie eine Sichtprüfung des *Warnaufklebers für den Motorraum* durch. Vergewissern Sie sich, dass der Aufkleber gut lesbar ist. Reinigen Sie den Aufkleber, wenn nötig. Ersetzen Sie den Aufkleber, wenn die Lesbarkeit trotz Reinigung nicht mehr gewährleistet ist.	Jeden Monat
Führen Sie eine Sichtprüfung aller *Warnaufkleber fürs Aktivierungskabel* durch. Vergewissern Sie sich, dass alle Aufkleber deutlich sichtbar und gut lesbar sind. Reinigen Sie die Aufkleber, wenn nötig. Ersetzen Sie die Aufkleber, wenn Sichtbarkeit und Lesbarkeit trotz Reinigung nicht mehr gewährleistet sind.	Jeden Monat

5.2 DAS PRODUKT INSPIZIEREN

Die RockEX- und RSL-Systeme müssen wöchentlichen und monatlichen Inspektionen unterzogen werden. Es ist stets Protokoll zu führen. Siehe *Anhang 8.2 Prüfprotokoll* mindestens einmal jährlich.

Die Inspektionsaufgaben werden nach folgendem Plan durchgeführt:

Aufgabe	Häufigkeit
Führen Sie eine Sichtprüfung der Löschanlage auf Unversehrtheit durch. Vergewissern Sie sich, dass keine leistungsbeeinträchtigenden Änderungen vorliegen.	Jede Woche
Führen Sie eine Sichtprüfung des Aufklebers durch, der die Düsen der Löscheinheit abdeckt. Vergewissern Sie sich, dass er unversehrt ist.	Jede Woche
Führen Sie eine Sichtprüfung des Aktivierungskabels durch. Vergewissern Sie sich, dass er unversehrt ist.	Jede Woche
Führen Sie eine Sichtprüfung der Montageschellen durch. Vergewissern Sie sich, dass sie fest sitzen.	Jede Woche
Führen Sie eine Sichtprüfung der Kabelbinder durch. Vergewissern Sie sich, dass sie unbeschädigt sind.	Jede Woche
Führen Sie eine Sichtprüfung des Produkts durch. Vergewissern Sie sich, dass es nicht korrodiert.	Jede Woche
Führen Sie eine Sichtprüfung des Produkts durch. Vergewissern Sie sich, dass keine Verfärbung eingetreten ist. Dies kann ein Anzeichen dafür sein, dass das Produkt an einem zu heißen Bereich platziert ist.	Jeden Monat
Lesen Sie diese Anleitung durch.	Jeden Monat

6 FEHLERSUCHE

⚠WARNUNG

Das Produkt enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Fehler	Lösung
Aktivierungskabel beschädigt	Für RockEX: Ersetzen Sie den Löschgenerator einschließlich Aktivierungskabel. Für RSL-Systeme: Ersetzen Sie das Aktivierungskabel.
Aufkleber auf Düse beschädigt	Ersetzen Sie den beschädigten Aufkleber. Neue Aufkleber können beim Lieferanten bestellt werden.
Sichtbare Korrosionsspuren	Wenden Sie sich an den Lieferanten.

7 ENTSORGUNG

⚠ VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass der ausgelöste Feuerlöscher vollständig abgekühlt ist, bevor Sie ihn demontieren.

7.1 DAS PRODUKT DEMONTIEREN

Nach dem Auslösen des Feuerlöschers können etwaige Überreste des Aerosols mit einer Druckluftpistole, einem Staubsauger oder mit Wasser vorsichtig entfernt werden. Das Aerosol ist weder giftig noch ätzend und kann abgewaschen werden. Es wird empfohlen, den Motorraum des Fahrzeugs oder Schiffs nach dem Auslösen des Feuerlöschers fachgerecht überprüfen und reinigen zu lassen.

7.2 RECYCLING UND ENTSORGUNG DES PRODUKTS

Das Produkt besteht aus verschiedenen Materialien, die über Ihre örtlichen Entsorgungsanlagen entsorgt werden können. Alle Materialien sind zum Recycling geeignet. Ausgediente oder nicht mehr verwendbare Generatoren können zur kostenlosen Entsorgung an die Wetrax GmbH zurückgeschickt werden. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung des Geräts tragen Sie dazu bei, mögliche Gefahren für die Umwelt und die öffentliche Gesundheit zu vermeiden, die sonst durch die unsachgemäße Behandlung von Altgeräten entstehen könnten.

7.3 ENTSORGUNG VON VERPACKUNGSABFÄLLEN

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über Ihre örtlichen Recycling-Betriebe entsorgen können. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung der Verpackung und Verpackungsabfälle tragen Sie dazu bei, mögliche Gefahren für die Umwelt und die öffentliche Gesundheit zu vermeiden.

8 ANHANG

8.1 SICHERHEITSDATENBLATT

Sie können das Sicherheitsdatenblatt über folgenden Link auf unserer Website herunterladen:

http://www.wetraxgmbh.de/support

8.2 PRÜFPROTOKOLL

Datum	Inspektion durchgeführt	Kommentare

GMBH

WETRAX

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, einschließlich Fotokopien, Aufzeichnungen oder anderen elektronischen oder mechanischen Methoden, reproduziert, verteilt oder übertragen werden. Genehmigungsanfragen richten Sie bitte schriftlich an den Verlag, adressiert an den „Koordinator für Genehmigungen", an die unten angegebene Adresse.

Wetrax GmbH
Schüttelgrabenring 17
71332 Waiblingen
Deutschland

Tel.: +49 (0)7151 9596212
E-Mail: info@wetraxgmbh.de

Von WETRAX
www.wetraxgmbh.de

Copyright © 2020 by Wetrax GmbH